

[45458.] Zurück erbeten:

de Groot, die Päpste.

Durch gef. schleunige Remission aller überflüssigen Exemplare würden Sie mich zu Dank verpflichten.

Aachen, 27. Nov. 1872.

Leo Tepe.

[45459.] Wir bitten dringend um möglichst schnelle Zurücksendung von:

Arbeitsstube. Hft. 1.

soweit noch à cond. auf Lager.

Leipzig.

Kramer & Co.

[45460.] Eiligst retour:

Geschäfts-Tageb. f. Nordd.

— do. f. Sachsen.

C. H. Reclam sen., Sep.-Cto.  
in Leipzig.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[45461.] Für eine grosse Leipziger Verlags- handlung wird unter günstigen Bedingungen ein gebildeter junger Mann, der an zuverlässiges, rasches Arbeiten gewöhnt und womöglich schon mit dem Verlagsgeschäft vertraut ist, als Gehilfe gesucht. Antritt kann sofort oder zum 1. Januar stattfinden.

Gef. Anträge nimmt Ernst Fleischer in Leipzig schriftlich oder mündlich entgegen.

[45462.] Für ein größeres Berliner Verlags- geschäft wird für die Abrechnungs- und Nacharbeiten auf die Dauer von 6 Monaten ein junger Gehilfe gesucht, der in solchen Arbeiten erfahren ist und eine gute Handschrift besitzt. Gehalt 350  $\text{M}$  p. a. Eintritt 1. Januar. Gef. Offerten unter K. S. durch Herrn. Fr. Bold- mar in Leipzig.

[45463.] Zum sofortigen oder baldigen Eintritt suche ich einen jüngeren Gehilfen. Offerten mit Zeugnissen und Photographie erbitte mit directer Post.

Heidelberg, December 1872.

Ernst Carlebach.

[45464.] Ein junger intelligenter Buchhändler, der auch im Musikgeschäft Kenntniss besitzt, nicht über 23 Jahre alt, wird unter sehr günstigen Bedingungen für das Ausland zu engagiren gesucht. — Französische und englische Conversation erwünscht, aber nicht Bedingung.

Offerten nebst Zeugnissen und womöglich Photographie sub Chiffre K. V. # 12. an Herrn K. F. Köhler in Leipzig.

[45465.] Ich suche zum sofortigen Antritt einen tüchtigen Antiquargehilfen; namentlich ist auch Befähigung zur französischen Conversation erwünscht. Bedingungen vorthailhaft, Aussicht auf Uebernahme des Geschäfts. Bewerbungen mit Angabe der Ansprüche und Belegen der bisherigen Thätigkeit gef. direct.

Emilie Freiesleben  
in Strassburg (Elsass).

Neununddreißigster Jahrgang.

[45466.] Für meine Buchhandlung, verbunden mit Papierhandlung und Steindruckerei, suche ich einen zuverlässigen Geschäftsführer, der mir treu zur Seite steht und mich in meiner Abwesenheit vollständig zu vertreten im Stande ist. Salär vorläufig per Jahr 300 Thlr. nebst freier Station. Bei hervorragend tüchtiger Leistung entsprechend mehr. — Nur solche Herren, die auf ein Engagement von Dauer in einer Provinzialstadt reflectiren, bitte ich, mir baldigst Offerte mit directer Post unter Beifügung ihrer Photographie machen zu wollen.

Leipzig, 3. December 1872.

Aug. Staats.

[45467.] Ich suche einen im Sortiment erfah- renen und im Verkehr mit dem Publicum ge- wandten Gehilfen.

Franz Benjamin Auffarth  
in Frankfurt a/M.

[45468.] Für eine größere Buchdruckerei in Leipzig wird ein Comptoirist gesucht. Die Stellung ist eine angenehme und dauernde bei gutem Gehalte. Reflectenten, die bereits in einer Buchdruckerei oder Buchhandlung thätig waren, erhalten den Vorzug. Gute Handschrift ist nothwendig. Photographie erwünscht. — Offerten sind unter der Chiffre A—Z. an die Serig'sche Buch- handlung in Leipzig, Neumarkt Nr. 3, zu richten.

[45469.] Für Anfang Januar suche ich einen zuverlässigen jüngeren Gehilfen. Derselbe muß an rasches und sicheres Arbeiten gewöhnt sein. Kenntnisse im Papier- und Schreibmaterialien- sache sind erwünscht.

Offerten mit Photographie erbitte unter Bei- fügung der Zeugnisse direct p. Post.

Saalfeld, Thüringen, 2. Decbr. 1872.

G. Niese.

[45470.] Buchhalter-Gesuch! — Für eine große, mit allen einschlägigen technischen Branchen ausgehattete Buchdruckerei in einer großen Provinzial-Hauptstadt Deutsch-Oesterreichs wird die Stelle des ersten Buchhalters sogleich oder spätestens Ende d. J. zu besetzen gesucht. Kaufmännische Routine und völlige Sicherheit in der doppelten Buchhaltung sind obligatorisch, Kennt- niß der graphischen Geschäftszweige sehr erwünscht.

— Gehalt den Anforderungen entsprechend. Be- werbungen unter Angabe der bisherigen Carrière und Abschrift der Zeugnisse sind sub D. Q. 925. an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig zu richten.

[45471.] Lehrlings-Gesuch! — Zu Ostern 1873, event. auch früher, ist in unserm Geschäfte eine Lehrlingsstelle frei, die wir nur mit einem rührigen und gebildeten jungen Mann zu besetzen wünschen. Selbstgeschriebene Offerten werden direct erbeten.

Geseinius'sche Buch- u. Kunstb. (M. Heinius)  
in Bremen.

[45472.] Am 1. Januar oder 1. April kann ein mit den nöthigen Vorkenntnissen ver- sehener junger Mann aus guter Familie bei uns als Lehrling eintreten.

Berlin, 64 Unter den Linden.

Puttkammer & Mühlbrecht,  
Buchhandlung für Staats- und Rechts-  
wissenschaft.

### Gesuchte Stellen.

[45473.] Ein älterer Gehilfe, 12 Jahre im Buch- handel, mit sehr guten Zeugnissen, im Sor-

timent wie Verlag erfahren, der jederzeit ein- treten kann, sucht eine Stelle, am liebsten im Verlage. Derselbe hat vor Jahren zu meiner größten Zufriedenheit bei mir gearbeitet und geht mir augenblicklich, aus Gefälligkeit, für die Weih- nachtszeit zur Hand. Zu jeder weiteren Aus- kunft bin ich gern bereit.

Spandau.

Carl Jürgens.

## Bermischte Anzeigen.

### Avis!

[45474.]

Bei herannahender Weihnachtszeit beehre ich mich, den Herren Buchhändlern meine wohlrenom- mirte Annoncen-Expedition an alle existi- renden Zeitungen des In- und Auslandes in gef. Erinnerung zu bringen. Durch die intimen Be- ziehungen, welche ich mit den einzelnen Zeitungs- Expeditionen pflege, und in Folge des bedeutenden Umsatzes mit denselben bin ich in den Stand gesetzt, bei bedeutenden Ordres die günstigsten Bedingungen einzuräumen. Berechnung von Porti oder sonstigen Spesen findet nicht statt. Auf Wunsch gebe ich vorher Kostenberechnung und stelle Factura-Betrag in Jahresrechnung.

Ganz besonders empfehle ich für

### literarische Anzeigen

den unter meiner speciellen Regie stehenden In- seraten-Teil:

des Kladderadatsch à Zeile 10  $\text{Rg}$ ,

der Fliegenden Blätter à Zeile 5  $\text{Rg}$ ,

des Figaro (Wien) à Zeile 2½  $\text{Rg}$ ,

des Otschn. Reichs-Anzeigers à Zeile 3  $\text{Rg}$ ,

des Berliner Tageblatts à Zeile 3  $\text{Rg}$ ,

des Saling's Börsenblatts à Zeile 3  $\text{Rg}$ ,

der D.-Auff. Correspondenz à Zeile 7½  $\text{Rg}$ ,

des D.-Amerik. Deconomist à Zeile 3  $\text{Rg}$ ,

der Zeitschrift des Landwirthsch. Vereins

in Bayern à Zeile 2½  $\text{Rg}$ ,

der Schweiz. Handelsztg. à Zeile 2  $\text{Rg}$ ,

des Prager Handelsblatts à Zeile 2  $\text{Rg}$ ,

der Deutschen Landesztg. à Zeile 2½  $\text{Rg}$ ,

des Berliner Kapitalist à Zeile 3½  $\text{Rg}$ ,

d. Feierabend d. Landwirth à Zeile 1½  $\text{Rg}$

und andere mehr.

Indem ich recht zahlreichen Aufträgen ent- gegensehe, zeichne

Hochachtungsvoll

Zeitungs-Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Leipzig.

Grimmische Straße 2, I. Etage,

Officieller Agent sämmtl. Zeitungen.

[45475.] Den Herren Verlegern wird als ein wirksames Organ zur Ankündigung ihres Ver- lags empfohlen die in Aachen erscheinende po- litische Zeitung:

### Echo der Gegenwart.

Auflage 1300,

dreimal größer als diejenige der Aachener Zeitung.

Täglich zwei Ausgaben. Insertionsgebühren 1  $\text{Sg}$  pro Petitzeile oder Raum. Reclamen 2½  $\text{Sg}$ .

Aachen.

V. Raayer.

639